



Ein Theaterspaziergang zwischen Bäumen und Träumen

Bei den diesjährigen Kreiskulturtagen SÜW können Interessierte mit dem Chawwerusch Theater den Wald ganz neu erleben

Vom 20. Juni bis 11. Juli 2026 lädt das Chawwerusch Theater im Rahmen der Kulturtag SÜW mit „Das grüne Herz“ ein zu einem Theaterspaziergang zwischen Bäumen und Träumen. Die Veranstaltung für die ganze Familie findet im Wald bei Offenbach an der Queich statt und ist eine Auftragsproduktion des Landkreises Südliche Weinstraße in Kooperation mit der Ortsgemeinde Offenbach und dem Forstamt Haardt. Der Vorverkauf für die insgesamt zehn Veranstaltungen hat bereits begonnen. Karten können online auf www.chawwerusch.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen erworben werden.

Eine Karte gibt es für 25 Euro. Kinder bis sieben Jahre sind frei. Für Familien wird die vergünstigte Familienkarte „Grünes Herz“ angeboten: Zwei Erwachsene und maximal zwei Kinder/Jugendliche zwischen acht und 18 Jahren für insgesamt 55 Euro.

Unter der Regie von Susanne Schmelcher und Danilo Fioriti werden Mitglieder des Chawwerusch-Ensembles gemeinsam mit Amateurspieler*innen die vielen, teils widersprüchlichen Gesichter des Waldes in mehreren Theaterszenen greifbar machen. Der Wald ist scheinbar Ort der Entschleunigung, doch in Wahrheit ist er ein vibrierender Raum stetigen Wandels. Geschichten dieses Wandels lassen sich hier entdecken: ganz kleine, wenn ein Samen sich über Jahre hinweg in einen Baumriesen verwandelt; sichtbare, wenn Landschaften der Gier oder dem Artensterben zum Opfer fallen; und lebendige, wenn Wälder zu Orten von Widerstand und Protest werden. „Über allen Wipfeln ist Ruh?“ – nur für die, die nicht genau hinsehen!

Einmalige Kombination aus Wald- und Kulturerlebnis

„Der Wald prägt unseren Landkreis und die gesamte Region ebenso wie der Wein, wird aber leider oft nur nachrangig gewürdigt“, so Landrat Dietmar Seefeldt, der es daher sehr begrüßt, dass es bei der Konzeption des Theaterspaziergangs gelungen ist, die vielen Facetten des Mythos Wald zu erforschen und den bedrohten Lebensraum mit allen Sinnen erfahrbar zu machen. Er ergänzt: „Schon zum 36. Mal präsentiert der Landkreis Südliche Weinstraße im Rahmen seiner Kulturtag die unterschiedlichsten Künste im Kreis.“ Nicht zum ersten Mal liege der Schwerpunkt auf dem Theater, auch gemeinsame Veranstaltungen mit dem Chawwerusch Theater, wie das Stationentheater „Trunken im Rebenmeer“ auf dem Geilweilerhof oder das generationsübergreifende Theaterprojekt „Müllers Lust“ in der

Neumühle in Herxheim, habe es in diesem Rahmen schon gegeben. „Eine solche Kombination aus Wald- und Kulturerlebnis ist jedoch etwas ganz Neues für die Kreiskulturtag“, so Seefeldt. „Wir freuen uns daher außerordentlich auf den Spaziergang zwischen Bäumen und Träumen.“

Das erwartet die Gäste

Pro Vorstellungstermin werden sich jeweils bis zu 150 Personen auf den Waldweg machen. Eine Teilnahme mit Kinderwagen ist über weite Strecken möglich. Nach dem gemeinsam erlebten Prolog werden die Zuschauenden in zwei Gruppen geteilt, die jeweils in umgekehrter Reihenfolge dieselben Szenen erleben, um dann am Ende beim Epilog wieder zusammenzutreffen. Die Zuschauenden legen dabei eine Wegstrecke von insgesamt zwei Kilometern über eine Dauer von zwei Stunden und zehn Minuten zurück. Leider ist das Gelände nicht vollständig barrierefrei, so dass eine Teilnahme mit Rollstuhl nur sehr eingeschränkt möglich ist, beziehungsweise nicht alle Spielszenen gesehen werden können.

Nach der Vorstellung besteht die Möglichkeit, selbst Mitgebrachtes auf einer Picknickwiese zu genießen und sich dabei über das eben Gesehene auszutauschen. Anstelle eines aufwendigen Bühnenbilds erwartet die Theaterspazierenden nachhaltige Kunst am Wegesrand, die in Kunstkursen der IGS Landau unter der Leitung von Sophie Casado geschaffen wurde. Ebenfalls im Sinne der Nachhaltigkeit wurde „Das grüne Herz“ so konzipiert, dass der Theaterspaziergang zu einem späteren Zeitpunkt auch in abgewandelter Form an einem anderen Spielort aufführbar ist.

Der Treffpunkt für das Publikum ist der Conrad-Rauh-Weg in 76877 Offenbach; ab der Einmündung von der Essinger Straße/L542 ist der Weg entsprechend ausgeschildert. Dort, am Beginn der Queichwiesen, befindet sich auch die Kasse. Beim Betreten des Waldes ist immer mit herabfallenden Ästen und umfallenden Bäumen zu rechnen. Es wird darum gebeten, auf absterbende oder lose Baumteile insbesondere im Kronenbereich zu achten und deren Nähe zu meiden. Zur An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bitte die Haltestelle Turn- und Festhalle Offenbach nutzen. Fahrräder können auf der Wiese neben der Grillhütte abgestellt werden. Für die Anreise mit dem Auto stehen Parkflächen auf dem Parkplatz der Turn- und Festhalle neben der Feuerwehr zur Verfügung. Bitte dem Wald zuliebe nach Möglichkeit mit Bus oder Rad anreisen!

Vorstellungstermine:

Sa 20.6., 11 Uhr (Premiere)
Sa 20.6., 15 Uhr
So 21.6., 11 Uhr
So 21.6., 15 Uhr
Sa 27.6., 11 Uhr
Sa 27.6., 15 Uhr
So 28.6., 11 Uhr
So 28.6., 15 Uhr
Sa 4.7., 11 Uhr
Sa 4.7., 15 Uhr
So 5.7., 11 Uhr
So 5.7., 15 Uhr
Sa 11.7., 11 Uhr
Sa 11.7., 15 Uhr

Bildunterschrift: Probenfoto „Das grüne Herz“, von links nach rechts: Felix S. Felix, Stephan Wriezcz, Danilo Fioriti, Miriam Grimm, Monika Kleebauer.
Fotograf: Augusto Madrigal Sanchez

Info:

Chawwerusch ist das professionelle Theaterkollektiv der Südpfalz mit eigener Spielstätte, das Geschichte und Geschichten erlebbar macht. Die meist selbst entwickelten Stücke eignen sich für unterschiedliche Spielorte. Zudem produziert das Chawwerusch Theater Großprojekte mit Amateuren auf hohem künstlerischem Niveau.

Die Expedition Chawwerusch ist die junge Sparte des Theaters. Neben den Produktionen für Jugendliche und junge Erwachsene hat sie ein breites theaterpädagogisches Angebot.

Die **Kulturtage der Südlichen Weinstraße** richtet der Landkreis SÜW seit 1990 jährlich an verschiedenen Orten im Kreis aus. 2023 und 2025 fanden einige Angebote der SÜW-Kulturtage sogar grenzübergreifend im benachbarten Elsass statt. Die Kreiskulturtage widmen sich dabei jedes Jahr einem anderen Schwerpunkt: Von Malerei und Skulpturen über Architektur, Comics, Musik, Film und Natur bis zu Textilien, Graffiti sowie Kinder- und Jugendtheater war schon vieles dabei.

Der Landkreis SÜW und das Chawwerusch Theater danken dem Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz, der Sparkasse Südpfalz, dem Verein zur Förderung von Kunst und Kultur an der Südlichen Weinstraße e.V., der Ortsgemeinde Offenbach/Queich sowie dem Forstamt Haardt für die freundliche Unterstützung von „Das grüne Herz.“